

Ehrung verdienter Mitglieder der TG Höchberg Bahnengolf e.V. am Marktfest 2025

Auch in diesem Jahr hat 1. Bürgermeister Knahn am Marktfestsonntag besondere sportliche Leistungen gebührend geehrt. Lea Eberl aus dem Kader der TG Höchberg Bahnengolf e.V. hat sich in ihrer Altersklasse in 2024 den deutschen Meistertitel gesichert. Darüber hinaus wurde die Seniorenmannschaft in 2023 und 2024 Deutscher Mannschaftsmeister und Sven Herzberger zwei Jahre in Folge Deutscher Meister. Die „Minigolf-Familie“ rund um Familie Limpius darf also durchaus stolz auf sich sein. Bürgermeister Knahn belohnte diese besonderen Leistungen mit einem T-Shirt aus der h748- Kollektion sowie einem besonderen „Kracken-Pokal.“

Die erreichten Titel nochmal zusammengefasst:

2023 & 2024: Dt. Meister Seniorenmannschaft: Gerd Fischer, Sven Herzberger, Werner Limpius, Norbert Mitterle

2023 & 2024: Dt. Meister Einzel Senioren männl. 1: Herzberger Sven

2024: Dt. Meisterin Einzel Matchplay Jugend weibl.: Lea Eberl



Werner Limpius, Matthias Limpius, Sven Herzberger Norbert Mitterle, Bgm. Knahn, Lea Eberl, Simone Limpius. Auf dem Foto fehlend: Gerd Fischer

Faire Erfrischung bei der Eröffnung des Höchberger Klimawaldes



Bei strahlendem Sonnenschein fand kurz vor Ferienbeginn die feierliche Eröffnung des neuen Klimawaldes statt. Schülerinnen und Schüler der Leopold-Sonnemann-Realschule hatten sich im Vorfeld intensiv mit den Bäumen beschäftigt und extra Informationstafeln über die gepflanzten Baumarten erstellt, welche mittlerweile auch an den jeweiligen Bäumen angebracht wurden.

Als Dankeschön für ihren Einsatz gab Bürgermeister Alexander Knahn den Achtklässlern am Ende der Veranstaltung noch ein kleines Eis mit großer Symbolkraft aus.

Groß deshalb, weil es ein Fairtrade-Label hatte – genau wie die Höchberger Realschule auch - und damit für gerechte Löhne, faire Arbeitsbedingungen und nachhaltigen Anbau steht.

Der Einsatz für Umwelt- und Klimaschutz verbindet sich damit auf ideale Weise mit dem Einsatz für globale Gerechtigkeit – zwei Themen, die in unserer Kommune Hand in Hand gehen. Passend dazu wird der Markt Höchberg in Kürze offiziell zur „Fairtrade-Gemeinde“ ernannt. Und hier soll es nicht bei einem bloßen Titel bleiben: „Fairtrade-Gemeinde zu sein bedeutet, diesen Anspruch mit Leben zu füllen – durch konkrete Projekte, Aktionen und gelebte Verantwortung. Wie wir das eben hier in Höchberg tun.“, so Knahn.

Hinweis zu den Grabnischen der Urnenwand am Neuen Friedhof

Aus aktuellem Anlass verweist der Markt Höchberg zur Erinnerung noch einmal an die Friedhofssatzung, in der unter §17, Absatz 2 besondere Gestaltungsvorschriften für Urnennischenwandgräber festgesetzt sind:

Schmuck- und Nutzungsgegenstände aller Art (Vasen, Grablichter, Engelchen und Ähnliches) dürfen weder an der Verschlussplatte noch an der Urnennische angebracht werden. Eine Blumenbank wird vor der Urnenwand bereitgestellt.

Der Markt Höchberg behält sich die Entsorgung unansehnlich gewordener Blumen und anderer Gegenstände vor.

Sollten Gegenstände wie z. B. Blumenschalen von der Blumenbank vom Bauhof entfernt werden müssen, werden diese an der Aussegnungshalle zur Abholung hinterlegt.

Uns ist bewusst, dass es sich hier um ein sensibles Thema handelt und alles, was niedergelegt wird, Zeichen der Trauer und Wertschätzung des Toten darstellen.



Dennoch muss sichergestellt werden, dass eine gewisse Ordnung für alle Besucher der Grabstätten vorherrscht.

Wir bitten um Verständnis und Ihre Unterstützung zur Einhaltung der festgesetzten Regeln.